

Mitgliederbrief der Jusos Kreis Wesel, 15.03.2012

Liebe Genossinnen und Genossen, liebe Jungsozialistinnen und Jungsozialisten,

sicher habt ihr gestern und heute genauso gespannt wie wir die Medienberichterstattung rund um die Auflösung des Düsseldorfer Landtages verfolgt. Es ist wohl nicht übertrieben wenn ich sage, dass es seitdem „drunter und drüber“ geht. Seit gestern Abend läuft in NRW die Wahlkampfmaschine an und das ein oder andere Telefon heiß.

In den letzten zwei Jahren hat die SPD-geführte Landesregierung unter unserer Ministerpräsidentin Hannelore Kraft bewiesen, dass NRW bessere und gerechtere Politik von ihr erwarten kann und dass die Ankündigungen vor der letzten Landtagswahl keine leeren Versprechungen waren. In kürzester Zeit wurden u.a. die **Studiengebühren abgeschafft, die Drittelparität an den Schulen wieder eingeführt und ein erster Schritt zur finanziellen Entlastung der Kommunen getan**. Und nicht nur das - der von Rot-Grün eingeschlagene Kurs der präventiven Investitionen in den Bereichen Bildung, Jugend und Soziales hat das Profil der ganzen Sozialdemokratie neu geschärft. Das neue Motto lautet seitdem: besser **vorsorgen** als **versorgen**!

Diesen Kurs heißt es auch weiterhin erfolgreich fortzusetzen. Genau dafür braucht die SPD jetzt eure Unterstützung. Es gilt, stärkste Partei zu werden und einen Rückschritt zu vermeiden. Wir wollen keine CDU, deren oberstes Ziel in der Abschaffung unserer Erfolge liegt. Wir brauchen keine FDP, die lediglich die Interessen einer kleinen reichen Minderheit verteidigt. Wir haben kein Interesse an einer vollkommen dogmatischen Partei, die sich selbst als „Die Linke“ bezeichnet und genauso wenig brauchen wir eine Partei, die sich Piraterie und die Abschaffung des geistigen Eigentums auf die Fahnen geschrieben hat.

Was wir brauchen ist die Weiterführung einer Erfolgsgeschichte!

Wenn die Opposition mit uns vor die Tür gehen und Politik auf der Straße austragen will, dann können sie das gerne haben. Wir lassen uns jedenfalls von der schon gestarteten Negativkampagne nicht beirren und können stolz die unter schweren Bedingungen erreichten Erfolge vertreten.

Ich weiß, dass ein Wahlkampf Anstrengung für alle Mitglieder bedeutet. Ich hoffe aber auch, dass jeder/e Einzelne von euch diese Anstrengungen mit Freude auf sich nehmen wird.



Vorstand der Jusos im Kreis Wesel

Wilhelmstraße 5, 46483 Wesel

www.jusos-kreis-wesel.de jusoskreiswesel@googlemail.com

Am 01. April um 16 Uhr findet in Kamp-Lintfort (SPD-Mitmachzentrale, Freiherr-vom-Stein-Str. 30-32) eine Sondersitzung des Juso-Unterbezirksvorstandes statt.

Zu diesem Zeitpunkt werden sowohl die Wahlkreiskandidaten gewählt sein und feststehen, als auch welches Material uns von Seiten des Landesverbandes zur Verfügung stehen wird. Im Rahmen dieser Sitzung werden wir also den Wahlkampf planen. Alle Mitglieder sind aufgerufen und eingeladen, mit uns die nächsten 59 Tage bis zur Landtagswahl zu gestalten!

Es ist sehr wichtig, dass so viele Jusos wie möglich dabei sind und möglichst jede Stadt oder Gemeinde des Kreis Wesel vertreten ist. Wenn ihr bei diesem Treffen nicht dabei sein könnt aber trotzdem aktiv werden wollt, schreibt uns bitte eine E-Mail an jusoskreiswesel@googlemail.com. Gerne nehmen wir euch auch in unsere facebook-Gruppe auf.

Wir haben die unerwartete Chance, für klare Verhältnisse zu sorgen und mit einer SPD-geführten Landesregierung das Land zu gestalten. Lasst uns diese Möglichkeit beim Schopfe packen.

Für den Vorstand und mit solidarischen Grüßen

(Simon Panke, Vorsitzender)